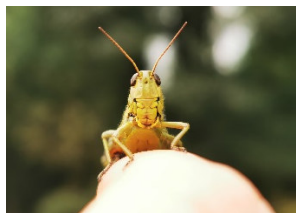


Biologische Vielfalt erkennen – Arten bestimmen

Heuschrecken für Einsteiger

8. Juli 2023, Wetzlar



Heuschrecken sind mit ihrem „Gesang“ auf sonnenbeschienenen Wiesen nicht wegzudenken. Sie sind außerdem wichtige Bioindikatoren und ihr Vorkommen oder Fehlen geben Hinweise auf die Qualität von Lebensräumen.

Dieses Praxisseminar richtet sich an Personen ohne große Vorkenntnisse und solche, die ihr Wissen auffrischen oder erweitern wollen.

Ziel der Fortbildung ist, etwa 20 der häufigsten oder besonders auffälligen Arten dieser Tiergruppe selbst bestimmen zu können.

9.15 Uhr	Eintreffen und Anmeldung
9.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <i>Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen</i> <i>Rosina Weber und Leo Meier, Hess. Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON), Echzell</i>
	Vorstellungsrunde
9.50 Uhr	Kurze Einführung in Biologie und Lebensräume heimischer Heuschreckenarten und ihre ökologische Bedeutung
	Vorstellung häufiger und wichtiger Arten, Systematik
	- Langfühlerschrecken, Kurzfühlerschrecken Wichtige Bestimmungs- und Unterscheidungsmerkmale
	Heuschrecken-Erfassungen in Hessen
	Pause
	Bestimmungsübungen mit häufigen Arten
	- Vorstellung und Nutzung eines Bestimmungsschlüssels und einer Bestimmungs-App
	- Optische Bestimmung anhand von Fotos
	- Akustische Bestimmung anhand von Gesängen
12.30 Uhr	Mittagspause und Fahrt mit PKWs zum Exkursionsort (<i>Fahrgemeinschaften wünschenswert, s.u. Hinweise Exkursion</i>)



Naturschutzakademie

In Kooperation mit:



Für eine lebenswerte Zukunft

13.30 Uhr **Kennenlernen artspezifischer Gesänge und Bestimmung im Gelände**
Exkursion ins Natura 2000-Gebiet Weinberg bei Wetzlar

Abschlussgespräch

15.30 Uhr ca. **Ende der Veranstaltung** *Alle Zeiten inkl. Diskussion*

Orte: Theoretischer Teil (vormittags): HLNUG-Naturschutzakademie Hessen, Seminargebäude, Friedenstr. 30, 35578 Wetzlar
Eine Anfahrtsbeschreibung zur HLNUG-Naturschutzakademie Hessen finden Sie unter: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/naturschutzakademie>
Für Nutzer von Navigationssystemen: Bitte achten Sie auf die genaue Schreibweise von Straße (Friedenstraße26) und Postleitzahl (35578).

Exkursion (nachmittags): Natura 2000-Gebiet Weinberg bei Wetzlar
*Sollten Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen werden wir versuchen, dass Sie eine Mitfahrgelegenheit in einem PKW zum Exkursionsort bekommen.
(Siehe a. Exkursionshinweise und Anmeldeabschnitt)*

Leitung: Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen

Referenten: Rosina Weber und Leo Meier, Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON), Echzell

Zielgruppen: Naturschutzvereine, Planungsbüros, Studierende und sonstige Interessierte

Teilnahmebeitrag: Entfällt

Anmeldung/Information: Anmeldungen **bitte schriftlich bis spätestens 30.06.2023** an:
HLNUG-Naturschutzakademie Hessen
Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar
E-Mail: anmeldungN5@hlnug.hessen.de
Stichwort: **N23-109 Heuschrecken**

Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte alle erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, sonstige Angaben etc.).

Hinweise zur Exkursion:

- Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und Schuhe für die Freilandpraxis und ggf. an Sonnen-/Zeckenschutz etc.
- Falls vorhanden, bringen Sie sich auch Ferngläser zur Beobachtung im Freiland mit.
- Das Exkursionsgebiet liegt etwa 4 km von der Naturschutz-Akademie entfernt. Der genaue Exkursionstreffpunkt wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
- Sollten Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Wetzlar anreisen, vermerken Sie es bitte auf dem Anmeldeabschnitt, damit wir Ihren Bedarf an PKW-Plätzen zum Exkursionsort erkennen.
- Aus organisatorischen Gründen wäre es gut, wenn sich schon jetzt PKW-Fahrer und Fahrerinnen über den Anmeldeabschnitt melden würden, die freie Plätze für die Fahrt zum Exkursionsort anbieten.
- Es sollten generell möglichst Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Sonstige Hinweise:

- Für den Seminartag ist „Rucksackverpflegung“ notwendig. Bitte bringen Sie sich selber Essen und Getränke (insbesondere für die Exkursion) mit. Während des Theorieteils stehen Getränke im Seminargebäude bereit.

Foto: Inga Hundertmark